

Arbeiten in einer Männer-Domäne: So behaupten Sie sich



Viele Studien belegen, dass Frauen im Durchschnitt bessere schulische Leistungen erbringen und auch höhere Bildungsabschlüsse erzielen als ihre männlichen Kollegen. Dennoch verdienen Frauen ca. 20 % weniger als Männer in gleicher Position und sind nur selten in den Chefetagen anzutreffen. Nur rund 20 % des Führungspersonals in der Privatwirtschaft ist weiblich. Grund hierfür ist unter anderem, dass es sehr schwierig ist, Beruf und Familie unter einen Hut zu bekommen. Dass Kinderbetreuungsplätze fehlen, ist nichts Neues, jedoch schreitet die Bereitstellung neuer Plätze nur sehr langsam voran. Auch unflexible Arbeitszeiten sowie mangelndes Verständnis des Arbeitgebers für den täglichen Spagat zwischen Beruf und Familie, macht es Frauen schwer, die Karriereleiter hinaufzuklettern.

Nicht nur in den klassischen Männerberufen, auch in den überwiegend männlich besetzten Führungsetagen, haben es Frauen nicht immer leicht. Allzu oft schrecken sie vor den Selbstdarstellungen der männlichen Kollegen, der Ellenbogenmentalität und dem ständigen Machtgerangel zurück. Bescheidenheit und Zurückhaltung gelten als typisch weibliche Tugenden, die jedoch fehl am Platz sind, wenn Sie in die Chefetage aufsteigen wollen.

12 Möglichkeiten, wie Frauen in einer von Männern dominierten Welt erfolgreich sein können

Die Nachrichten mit fast täglichen Geschichten über sexuelle Belästigung und Übergriffe, geschlechtsspezifische Ungleichheit und andere Probleme, die Frauen am Arbeitsplatz betreffen, haben gezeigt, dass Frauen immer noch in einer von Männern dominierten Welt leben.

Die Arbeit, um mehr Frauen in die Führung zu bringen, ist ein wichtiger Weg, um den kulturellen Wandel

voranzutreiben. Das bedeutet, potenzielle Führungskräfte zu identifizieren und sie durch die manchmal schwierigen Anfangsjahre ihrer Führungskräfteentwicklung zu begleiten.



Tipps um sich als Frau in der Männerwelt zu behaupten

1. Werde zu einer Person von Wert.

Wenn du darauf wartest, dass jemand den Wert, den du bringst, erkennt, kannst du vielleicht für immer warten. Erkenne deinen eigenen Wert. Wenn Sie an einem Projekt arbeiten wollen, sprechen Sie lauter. Wenn du ein Team führen willst, dann sag es. Niemand wird Ihre Beiträge schätzen, bis Sie sie selbst schätzen. Arbeite daran, als jemand bekannt zu werden, auf den man sich verlassen kann.

2. Sprich aus was Du denkst.

Studien zeigen, dass Frauen in Meetings weniger sprechen - und wenn sie sich zu Wort melden, entschuldigen sie sich wiederholt und lassen sich unterbrechen. Wenn du nicht glaubst, dass du etwas zu sagen hast, wie werden dann andere dir vertrauen? Erkenne den Wert deiner Meinung und glaube, dass das, was du teilen musst, es wert ist, gehört zu werden.

3. Sprich selbstbewusst.

Wenn Ihr Kommunikationsstil etwas schwach erscheint, üben Sie, durchsetzungsfähig zu sein. Das bedeutet nicht, dass Sie unhöflich oder feindselig sein müssen. Lassen Sie einfach die Entschuldigungen und Qualifizierungen fallen, wenn Sie sprechen, und andere werden Sie als autoritärer und selbstbewusster ansehen. Wisse, was du sagst und sage es mit Kraft.



4. Hör auf zu versuchen, nett zu sein.

Oftmals übernehmen Frauen die Rolle des Freudenspenders, um aufzufallen. Wenn es nicht Teil Ihrer Arbeit ist, jemanden Kaffee zu holen, lassen Sie es von jemandem in einer geeigneten Rolle tun. Es ist schön, nett zu sein, aber immer zu versuchen, anderen zu gefallen, bringt einen nicht weiter. Anstatt dir zu dienen oder dich zu fördern, erniedrigt es dich und hinterlässt den Eindruck, dass du dir selbst unsicher bist.

5. Kenne deine Stärken.

Spielen Sie mit Ihren Stärken. Wenn du herausfinden kannst, was in deinem Hintergrund einzigartig ist, nutze diese Fähigkeiten, um dich weiterzuentwickeln. Und wenn du nicht über alle Fähigkeiten verfügst, die du brauchst, um erfolgreich zu sein, geh raus und lerne. Nehmen Sie an einem Kurs teil, lesen Sie ein Buch - tun Sie alles, was Sie können, um sich von anderen abzuheben und professionell zu wachsen.

6. Lernen Sie, wie man mit Konflikten umgeht.

Anstatt sich in einen Konflikt einzumischen oder ihn zu vermeiden, lernen Sie, vorwärts zu kommunizieren, indem Sie den Konflikt anerkennen und fragen: "Also, wie gehen wir darüber hinweg? Machen Sie keine persönlichen Angriffe und lassen Sie sie nicht zu, sondern verhalten Sie sich professionell. Senden Sie keine E-Mails, wenn Sie wütend sind, und lesen Sie keine Emotionen oder Töne in Texten, E-Mails oder Anweisungen. Sei nicht nachtragend; wenn der Konflikt vorbei ist, schüttel dir die Hände, halte deinen Kopf hoch und gehe wieder an die Arbeit.

7. Übernehmen Sie eine Führungsrolle.

Sie müssen keinen Führungstitel haben, um als Führungskraft in Ihrem Büro angesehen zu werden. Was auch immer Ihre Position ist, finden Sie eine Führungsrolle, die Sie ausfüllen können - egal, ob es sich um eine Schlüsselinitiative, die Lösung von Problemen und Konflikten oder um eine ruhige Entscheidungsfindung in einer Krise handelt - und drängen Sie sich selbst, der richtige Ansprechpartner für diese Situationen zu sein.



8. Haben Sie keine Angst, um eine Gehaltserhöhung oder Beförderung zu bitten.

Wenn Sie bereit für eine Gehaltserhöhung oder Beförderung sind, stehen die Chancen gut, dass Sie einen männlichen Chef fragen werden, und es kann einschüchternd sein. Aber wenn Sie schon eine Weile bei einem Unternehmen sind und eindeutig als aufstrebender Marktführer gelten, seien Sie nicht schüchtern. Machen Sie Ihre Erwartungen deutlich und sagen Sie auf einfache Weise, warum sie erfüllt werden sollten. Die meisten Arbeitgeber werden Ihnen keine Gehaltserhöhung oder den Job geben, den Sie sich wünschen, es sei denn, Sie verlangen ihn mit Autorität. Ihr Chef kann die Fakten Ihrer Leistung und Führung nicht widerlegen, also nehmen Sie sich die Zeit, Gesprächspunkte für diese Bereiche herauszufinden. Je mehr Daten du hast, desto größer ist deine Chance, den Kampf zu gewinnen.

9. Netzwerke flechten.

Versuchen Sie starke Beziehungen zu Ihrem Chef und anderen Führungskräften aufzubauen. Achten Sie besonders auf die Pflege der Beziehungen zu den Personen, die an Sie glauben und Sie öffentlich unterstützen - sie werden Ihre besten Anwälte und Ihre größten Unterstützer sein.

10. Gehen Sie mit gutem Beispiel voran.

Wenn jeder Mensch zu dem würde, was er in der Welt sehen wollte, würde seine Führung viele Abgründe überbrücken und viele Lücken schließen. Es gibt so viel Raum für Einzelne, um zu zeigen, was wahre effektive Führung ist - und das geschieht durch das Führen mit gutem Beispiel. Ziehen Sie an, was Sie erwarten, reflektieren Sie, was Sie sich wünschen, werden Sie zu dem, was Sie respektieren, und spiegeln Sie wider, was Sie bewundern.

11. Sprechen Sie nicht negativ über sich

Frauen erzählen oft von negativen Erlebnissen, bei denen etwas nicht geklappt hat oder geben zu, etwas nicht zu wissen. Männer hingegen gestehen anderen gegenüber nur sehr selten Fehler ein und wenn, dann lag das Problem auf keinen Fall bei ihnen. Nehmen Sie sich ein Beispiel an Ihren männlichen Kollegen und sprechen Sie nicht ungefragt negativ über sich selbst.

12. Nehmen Sie sich Prahlhans als Vorbild

Männer prahlen mit ihren guten Leistungen. Egal ob es ein guter Vertragsabschluss oder die Neugewinnung eines großen Kunden ist, jeder soll es wissen. Männer erzählen ungefragt von ihren tollen Leistungen und tun dies immer und überall. Frauen hingegen erbringen ihre hervorragenden Leistungen still und heimlich. Kein Wunder, dass sie von ihren männlichen Kollegen nicht wahrgenommen werden. Aus diesem Grund, erzählen Sie doch Ihren männlichen Kollegen öfter einmal von Ihren beruflichen Erfolgen.